



HALLIANZ
für Vielfalt

Projektübersicht

HALLIANZ Förder-Fonds

2024



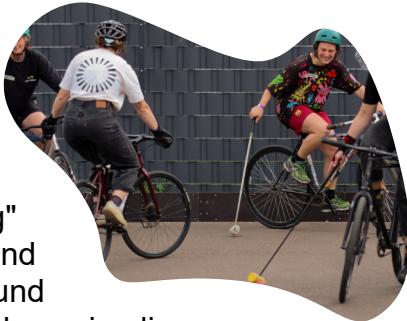
Förderprojekte Jugend-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

FLINTA*-Trendsporttag 2024

Mit dem **FLINTA*-Trendsporttag** wird für **Gleichberechtigung, Emanzipation und FLINTA*-Empowerment** sensibilisiert. Im Zentrum steht die Frage, wie wir miteinander sensibel umgehen können in einer Welt, die auch im Sport häufig auf Männer ausgelegt ist. Über das Projekt "FLINTA*-Trendsporttag" wird ein niedrigschwelliger Zugang zu Trend- und Individual sportarten für FLINTA*-Personen zwischen 16 und 27 Jahren geschaffen. Im Förderprojekt wurden Workshops in diversen **Sportarten wie Bikepolo, Quadball, Skating, Breaking** uvm. durchgeführt. Die Teilnehmer:innen haben in einem kleinen, geschützten Raum die Sportarten kennengelernt und konnten sich dabei gegenseitig unterstützen und anfeuern. Durch die Wiederholung zeigt sich, dass die Zielgruppe gut auf das Angebot anspricht. Insgesamt nahmen 2024 **33 Menschen** an dem Projekt teil.



916,51 Euro congrav new sport e.V. Nördliche Innenstadt

März bis Mai 2024

Instagram: @trendsportring_halle

Gedenkaktion und Ausstellung „Wo warst Du?“



Foto: Christine Dose Ausstellung „Wo warst Du?“ wurde **barrierearm** angelegt und

Das Projekt „**Tagebuch der Gefühle**“ arbeitet seit vielen Jahren gemeinsam mit Schüler:innen an den Themen **NS-Zeit, Holocaust und Antisemitismus nach 1945**. Anlässlich des Gedenkens an den antisemitistischen und rassistischen Anschlag auf die hallesche Synagoge und den Kiezdoner am 09. Oktober 2019 veranstaltete das Projekt „Tagebuch der Gefühle“ die **Gedenkaktion "Wo warst Du?"**. Ziel war es, **1.000 Stimmen und persönliche Erinnerungen zu sammeln**, die zum 5. Gedenktag am 09.10.2024 in verschiedenen Ausstellungen in ganz Halle ausgestellt wurden. Oft wird die Teilhabe von Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung in Gedenkstätten ignoriert. Die

1.000 Euro Projekt „Tagebuch der Gefühle stadteilübergreifend

März bis Oktober 2024 Instagram: @tagebuchdergefuehle

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



halle saale*
HÄNDLERSTADT



Förderprojekte Jugend-Fonds

Feiern ohne Diskriminierung: Awarenessarbeit bei der Abiparty 2024

Gemeinsam den Schulabschluss feiern – am besten ohne Konflikte: Zur ABI-Party 2024 gab es in diesem Jahr erstmalig für alle Schüler:innen in Halle (Saale) ein Awareness-Team. Die Mission des Projektes war es, bei Konflikten oder Übergriffen schnell **interagieren, deeskalieren und unterstützen** zu können. Die Arbeit des Projektteams wurde durch **Plakate** bekannt gemacht. Vor Ort waren die Teams mit gut sichtbaren **Warnwesten** unterwegs. Kam es zu Konflikten oder Übergriffen, konnten die alters- und geschlechtsgemischten Teams eingreifen und bei Bedarf auch externe Unterstützung anfordern. Kooperiert wurde hier vor allem mit dem Team vom Streetwork Halle, vor dem Gelände war die Polizei ansprechbar.



Foto: Johannes Börner

250 Euro

Februar bis April 2024

Jugendinitiative

Nördliche Innenstadt

Kunstausstellung in der Passage 13: Gerechtigkeit und Gleichheit



Im Projekt "Gerechtigkeit und Gleichheit" wurde eine Ausstellung von Zeichnungen und Malereien von Schüler:innen der Gemeinschaftsschule Kastanienallee gefördert. Die Kinder und Jugendlichen fragten sich, wo in ihrem Leben (Un-)Gerechtigkeit vorkam und wie Menschen im Alltag **unterschiedlich behandelt** werden. Diese Erfahrungen setzten sie in **persönlichen Bildern** um. Die Jugendlichen bereiteten die Ausstellung und ihre Eröffnung vor. Besonders erfreulich war der Besuch einer Berliner NGO, die sich für eine inklusive Gesellschaft einsetzt. Insgesamt nahmen 360 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an dem Projekt teil. **Weitere Ausstellungen zu ähnlichen Themen sind in Planung.**

969,04 Euro

März bis Mai 2024

Jugendinitiative

Halle-Neustadt

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms





Förderprojekte Jugend-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

HipHop verbindet: Breathe in Break Out

Der Verein HipHop-Netzwerk 4Ward e.V. organisierte ein **jugendgemäßes Festival** und einen Wettbewerb im Breaking. Im Rahmen des Projektes wurden in **Workshops** neue Kompetenzen und Fähigkeiten an Jugendliche vermittelt und das Gelernte in einem **Wettbewerb** sofort umgesetzt. Über 100 Tänzer:innen aus Halle (Saale) nahmen an dem Projekt teil und tauschten sich untereinander aus. Die Teilnehmenden erhielten auch von internationalen Breaker:innen **neue Inspiration**.



Foto: Robert von Draminski



500 Euro



HipHop-Netzwerk 4Ward e.V.



Nördliche Innenstadt



Januar bis Juni 2024



<https://breatheinbreakout.de>

Ukrainische Kultur: Theaterstück Palyanytsya



In diesem Theaterprojekt ging es um traditionelle Kunst in modernen Formen. Grundlage war das **ukrainische Märchen „O“**. Drei Jugendgruppen arbeiteten zusammen: **Theater, bildende Kunst und Film**. Das Theaterstück "Die märchenhafte Extravaganz „Palyanytsya“ wurde entwickelt, und Skulpturen für das Bühnenbild hergestellt. Die Aufführung wurde für weitere Veranstaltungen **aufgezeichnet**. Die Aufführung war erfolgreich: Insgesamt nahmen **135 Jugendliche** an dem Projekt teil.



989,56 Euro



Kunst Gemeinschaft FARBA
e.V.



Halle-Neustadt



April bis Juni 2024



Instagram: @theater_palyanytsya

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



hallesaale*
HÄNDELSTADT



Förderprojekte Jugend-Fonds

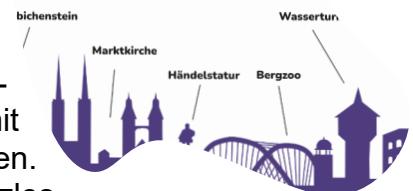


HALLIANZ
für Vielfalt

KidS Halle (Saale) - Kinderrechte in der Stadt

Den Kinderrechten der UN-Kinderrechtskonvention in Halle mehr Aufmerksamkeit schenken: Dafür setzt sich auch der **Kinder- und Jugendring** der Stadt in der Arbeitsgruppe Kinderrechte ein. Um das voranzutreiben, werden **Informations- und Beratungsmaterialien** kreiert. So können durch Informationsmaterial bspw. angehende Erzieher:innen befähigt werden, mit Kindergartenkindern altersgerecht über das Thema zu sprechen. Ebenfalls wurden diverse Materialien wie Plakate, Buttons, Puzzles, Taschen, Stadtplaner entwickelt, um **mit Kindern und ihrer Umgebung ins Gespräch zu Kinderrechten zu kommen und darüber zu informieren.**

SKYLINE



- 548,02 Euro
- KidS Kinderrechte in der Stadt-Netzwerk
- stadtteilübergreifend
- Mai bis Dezember 2024
- <https://halle.de/leben-in-halle/halle-fuer/kinder-und-jugend/kinderrechte>

Workshopreihe um junge FLINTA*s im Engagement zu unterstützen

Damit nicht nur Jungen oder Männer in ehrenamtlichen Strukturen das Sagen haben und aktiv sind, organisierte der Verein vier Workshops. Hier konnten sich **junge FLINTA* Personen im Alter von bis zu 27 Jahren** in verschiedenen Themenfeldern ausprobieren: Metallbearbeitung für den Bühnenbau und die Kunst, Moderation von Gruppentreffen, Awarenessarbeit auf Veranstaltungen und Veranstaltungstechnik für Konzerte. Durch den geschützten Rahmen für FLINTA* Personen konnte das **Selbstbewusstsein gestärkt** werden und sich untereinander vernetzt und ausgetauscht werden. Die Workshops haben das Interesse geweckt, sich **mehr im Ehrenamt einzubringen**. Insgesamt haben 30 Personen an den Workshops teilgenommen.



- 400 Euro
- Kubultuburebell e.V.
- Februar bis Dezember 2024
- Nördliche Innenstadt

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



halle saale*
HÄNDLERSTADT



Förderprojekte Jugend-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

Gemeinsam aktiv fürs Klima: Fridays for Future Sommerkongress 2024



Die bundesweite Initiative kam im Sommer für mehrere Tage in Form eines **großen Zeltlagers** auf der Ziegelwiese zusammen. Von Podiumsdiskussionen über Workshops bis zu einem Konzert war alles dabei. Im Fokus stand das **Lernen voneinander und das Austauschen miteinander**, um nachhaltig politisch aktiv sein zu können. Im Zentrum standen Skillshares, in denen bereits erfahrene Aktivist:innen ihr Wissen mit interessierten Menschen teilen: Wie organisiere ich eine Demo? Wie spreche ich mit der Presse? Diese und weitere Fragen konnten miteinander besprochen werden. Ebenfalls erfolgreichen waren **Best Practice**

Workshops. Hier konnten Ortsgruppen ihre erfolgreichen Projekte und Kampagnen vorstellen und andere Jugendliche inspirieren. Weiterhin wurden **Wissenschaftler:innen** eingeladen, um politischen Aktivismus gut belegt durchzuführen. Insgesamt haben am Projekt **300 Personen** teilgenommen.



442,97 Euro



Fridays for Future Halle



Innenstadt



Februar bis Oktober 2024



Instagram: @sommerkongress

Ausstellung: Wie unterschiedlich wird Konsum bewertet?



Die Ausstellung "Du hast Feierabend, ich hab' Suchtdruck" der Initiative #KonsumRaumGeben thematisierte die **Allgegenwärtigkeit und Hierarchie von Substanzen, Konsum und den Konsumierenden**. Ziel war es, Besucher:innen für die vielfältigen Realitäten des Konsums zu **sensibilisieren, Vorurteile abzubauen und einen offenen Dialog über Substanzgebrauch und Sucht zu fördern**. Durch die Ausstellung wird **Aufklärung, Sichtbarkeit und Entstigmatisierung** erreicht und ein Bildungsangebot geschaffen. Im Projekt wurde die Ausstellung geplant und vorbereitet. Für 2025 ist eine größere Ausstellung geplant.



400 Euro



Initiative "#KonsumRaumGeben" Halle S.



Innenstadt



Juni bis Dezember 2024

im Rahmen des Bundesprogramms



Demokratie Leben!



Instagram: @konsumraumgeben



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms
#WIR SIND DAS LAND
DEMOKRATIE. VIELFÄLT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

halle saale*
HÄNDLERSTADT



Förderprojekte Jugend-Fonds

Gemeinsam durch Geschicklichkeit zusammenkommen: KendamaJam.Hal



Kendama ist eine junge Trendsportart, die seit 4 Jahren in Halle aktiv ist. Im Juni 2024 organisierte das junge Team eine große Jam-Session in Halle. Dort gab es einzelne Wettbewerbe, welche sowohl Anfänger:innen als auch Fortgeschrittenen die Möglichkeit zum Mitmachen bot. Dazu kamen Workshops zum Vertiefen der Kenntnisse. Nach der ersten Veranstaltung wurde als Ziel festgelegt, bei weiteren Veranstaltungen noch mehr FLINTA*-Personen anzusprechen.



340 Euro



Congrav new sport e.V.



Innenstadt



März bis Juli 2024



Instagram: @kendamasesh.hal

Nachtflohmarkt & U18-After-Party

Das Projekt "Nachtflohmarkt mit After-Party" kombinierte das traditionelle Flohmarkterlebnis mit einem aufregenden abendlichen Event, das sich explizit **an Jugendliche unter 18 Jahre richtete**. Es ging darum, nicht nur einen Marktplatz für Secondhand-Waren und handgemachte Produkte zu organisieren, sondern auch eine lebendige, gesellige Atmosphäre zu bieten, die nach dem Flohmarkt in eine Party für junge Jugendliche übergeht. Die Idee des Nachtflohmärkts entstand beim **Tag der Jugendbeteiligung 2024**, da die Jugendlichen feststellten, dass es zu wenige Angebote für Jugendliche unter oder um 18 Jahre gibt, die feiern auch ohne Alkohol möglich machen.



503,38 Euro



Jugendinitiative



östliche Innenstadt



15.5. – 31.12.2024



https://www.instagram.com/p/DCtUP0dozS-/?img_index=1



Förderprojekte Jugend-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

Projekt "Soziosphäre"



Entstanden ist die Idee des Projekts „Soziosphäre“ beim **Tag der Jugendbeteiligung 2024** in einer Kleingruppe von 5 Jugendlichen. Die Soziosphäre ist eine digitale Plattform, auf der Schüler:innen und Lehrkräfte im Rahmen des Sozialkunde/Rechtskunde/Politikunterrichts praktisch anwendbare Methoden und Instrumente (bspw. Planspiele, Projektideen, Exkursionen etc.) gesammelt vorfinden und recherchieren können. Im Rahmen des Projektes erfolgte eine Befragung von Sozialkunde-Lehrer:innen und Recherchearbeit für potentielle und geeignete Angebote und Methoden. Die praktischen Methoden die gesammelt wurden, orientieren sich an den Inhalten und Themen des Sozialkunde-Unterrichts, so dass sie den Unterricht nicht ersetzen, sondern auf eine praktische und schüler:innenfreundliche Weise ergänzen.

500 Euro

Stadtschülerrat Halle

stadtweit

15.5. - 31.12.2024

Festival der arabischen Sprache

Das **Festival zum Internationalen Tag der Arabischen Sprache** war eine dreitägige Veranstaltung, die darauf abzielte, die Schönheit, Bedeutung und Vielfalt der Arabischen Sprache und Kultur zu feiern. Das Festival bot eine Plattform, um die Wertschätzung für die Arabische Sprache zu fördern, das interkulturelle Verständnis zu stärken und die kulturelle Vielfalt in unserer Gemeinschaft zu fördern. Während des Festivals gab es verschiedene Angebote wie Workshops zu Kalligraphie, Musik und Kunst, ebenso interaktive Spiele und eine kleine Ausstellung. Des Weiteren gab es für Interessierte die Möglichkeit, traditionelles Handwerk kennenzulernen. Organisiert wurde der Tag von Jugendlichen der Pfadfinderinitiative „Scout Spirit“, die sich in der Passage 13 treffen.



1.000 Euro

Initiative Scout Spirit

Halle-Neustadt

1.11. – 22.12.2025



Instagram: https://www.instagram.com/scout_spirit/

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



halle saale*
HÄNDLERSTADT



Förderprojekte Jugend-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

Why-not-story: Scout Spirit



Die **Scout Spirits** sind seit drei Jahren in Halle aktiv und setzen sich für Umweltschutz, Integration und Bildungsarbeit ein. Besonders im Fokus liegen migrantische Jugendliche. Um das Engagement in Halle und Sachsen-Anhalt noch bekannter zu machen, erfolgte ein Video-Dreh im Rahmen der landesweiten **why-not-Stories**. Hier wurden die Aktivitäten der Scout Spirits vorgestellt, die Engagierte portraitiert und ein Blick in eine aktuelle Veranstaltung geworfen. Dieser Blick ins Projekt unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit der jugendlichen Initiative.



1.000 Euro



Initiative Scout Spirit



Halle-Neustadt



1.11. – 31.12.2024



https://www.instagram.com/scout_spirit/

Jugendbeteiligung 2.0

Die HALLIANZ Jugendjury konnte 2024 verschiedene Aktivitäten umsetzen, Förderprojekte unterstützen und eigene Projekte organisieren. Um die Arbeit miteinander für das Jahr 2024 gemeinsam abzuschließen, führten die Jugendlichen am 14.12. ein Abschlussstreffen durch. Dabei wurde die eigene Arbeit noch einmal zusammengefasst und reflektiert. Mit externer Unterstützung als Außenperspektive wurden die bisherigen Abläufe und die Arbeitsweise überprüft und Ideen zur Weiterentwicklung gesammelt. Unterstützt wurde die Jugendjury dabei durch einen Coach. Außerdem wurde die Arbeit der HALLIANZ Jugendjury gewürdigt.



205 Euro



HALLIANZ Jugendjury



Innenstadt



1.10. – 31.12.2024



<https://www.hallianz-fuer-vielfalt.de/aktiv-werden/jugendjury/>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms





Förderprojekte Engagement-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

Wie ist Jesus weiß geworden

In allen Bereichen der Gesellschaft gibt es Rassismus. Auch die beiden großen christlichen Kirchen in Deutschland sind nicht davon ausgenommen. Aus diesem Grund fand in Kooperation zwischen den Evangelischen Frauen in Mitteldeutschland und der Katholischen Akademie des Bistums Magdeburg eine Auseinandersetzung mit dem Thema statt. Im Rahmen einer Abendveranstaltung wurde aus dem **Buch „Wie ist Jesus weiß geworden?“** von Sarah Vecera gelesen und im Anschluss über die vorgetragenen Passagen gesprochen. Die **bewusste Auseinandersetzung** mit dem Thema ermöglichte den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden und interessierten Gemeindemitgliedern einen kritischen Blick auf eigene



Foto: Arvid Wünsch

€ 1.500 Euro

Evangelische Frauen in Mitteldeutschland /
katholische Akademie des Bistums Magdeburg

Innenstadt

März 2024

<https://bildungswochen.de/events/wie-ist-jesus-weiss-geworden-lesung-und-konzert>

Teilnahme am CSD für Menschen mit Beeinträchtigung und Ausgrenzungserfahrung

Der „Christopher Street Day“ findet alljährlich in Halle mit einem Demonstrationszug durch die Innenstadt und einer Kundgebung auf dem Markt statt. Insbesondere die Teilnahme an der Demo stellt etliche Menschen mit Beeinträchtigung vor Hürden. Aus diesem Grund plante das Jugendnetzwerk Lambda e.V. die Anmietung von barrierefreien LKWs. Deren Nutzung ermöglichte

Menschen mit Beeinträchtigung nicht nur die **uneingeschränkte Teilnahme**, sondern gab ihnen und anderen queeren Menschen mit Diskriminierungs- und Ausgrenzungserfahrung eine Plattform, um Präsenz zu zeigen und ihre Anliegen selbstbewusst vorzutragen.

€ 1.350 Euro

Lambda Deutschland

stadtteilübergreifend

Juli bis November 2024

<https://www.lambda-mdl.de>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



halle saale*
HÄNDLSTADT



Förderprojekte Engagement-Fonds

Bildungswochen: Jüdisches Halle

Ehrenamtliche erstellten mit Hilfe der App „Actionbound“ zwei **digitale Stadtrundgänge**, die den Nutzer:innen Orte jüdischen Lebens in Halle, deren Geschichte und die dahinterstehenden Personen näherbringen sollten. Im Rahmen der Bildungswochen gegen Rassismus wurde auf dieser Grundlage ein analoger Stadtrundgang organisiert.



100 Euro



Jugendinitiative



Nördliche Innenstadt



März 2024



Instagram: @juedisches_leben_halle

Lesezeichen Vielfalt - Halles queerer Buchclub

„Lesezeichen Vielfalt“ ist ein Buchclub, der Bücher mit queerem Bezug und vielfältiger Repräsentation liest. Die Teilnehmer:innen treffen sich viermal im Jahr im BBZ „lebensart“, wählen gemeinsam Bücher aus und diskutieren diese. Damit bietet der Club einen **sicheren Raum für queere Personen**. Darüber hinaus geht es darum, Literatur auszuwählen, die positive und realitätsnahe Darstellungen queerer Personen aufzeigt und sich nicht der oft stereotypen Bilder in den Medien bedient. Es wird zudem stets daran gearbeitet, den Club z.B. durch Auswahl niedrigschwelliger Literatur für alle zugänglich zu machen.



325 Euro



BBZ Lebensart



Südliche Innenstadt



März bis Dezember 2024



<https://www.bbz-lebensart.de/CMS2021>



Förderprojekte Engagement-Fonds

Politisches Forum Silberhöhe

Das politische Forum Silberhöhe hat sich das Ziel gesetzt, eine **offene Plattform** zu schaffen, auf der Bürger:innen die Möglichkeit haben, sich über wichtige politische Themen zu informieren, auszutauschen und mit den Kandidat:innen der **Kommunalwahl von 2024** ins Gespräch zu kommen. Damit sollte dauerhaft die politische Partizipation in der Gemeinschaft gefördert und das Bewusstsein für relevante politische Fragen geschärft werden.



500 Euro



April bis Mai 2024



Stadtteilinitiative



Silberhöhe

Vortrag und Gespräch mit Nikolas Lelle

Die Initiative zum KZ-Außenlager Mötzlich am Rande von Halle hat sich mit dem Ziel gegründet, die Geschichte des KZ-Außenlagers Birkhahn und die NS-Zwangarbeit in den ehemaligen Siebel-Flugzeugwerken zu erforschen, zu dokumentieren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Im Rahmen des Projektes lud sie zu einem **Vortrag und Gespräch mit Dr. Nikolas Lelle** ins Zazie Kino ein. Herr Dr. Lelle stellte sein Buch **"Arbeit macht frei – Annäherungen an eine NS-Devise"** vor. Im Anschluss wurde die Verbindung zum Thema Zwangarbeit im Nationalsozialismus herausgearbeitet und beispielhaft über die Zwangarbeit in den Siebel-Flugzeugwerken in Halle gesprochen.



550 Euro



Initiative KZ Außenlager



Mai 2024



<https://audiowalk-kz-halle.de>



Nördliche Innenstadt



Förderprojekte Engagement-Fonds

Ausstellung: „Deutschland aus Sicht der Flüchtlinge“

Unter dem Titel „Deutschland aus der Sicht der Flüchtlinge“ initiierte der Hoffe Saale e.V. mehrere Wanderausstellungen in Halle (Saale), Merseburg und Lutherstadt Eisleben. Bei den Künstler:innen handelt es sich um Menschen, die in Deutschland Zuflucht gefunden haben, sowie um Kinder und Jugendliche, die Kunstkurse des Hoffe Saale e.V. besuchten

Die Ausstellung **umfasste Bilder**, die in verschiedenen Regionen und Städten Deutschlands entstanden sind und den **Eindruck und Blick der Flüchtlinge auf Stadt und Natur** widerspiegeln. Das Projekt trug zur Steigerung der Selbstwirksamkeit durch gemeinsame Unternehmungen bei, wodurch die individuelle Isolation verringert und die Integration in unsere



1.420 Euro



Hoffe Saale e.V.



städteweit



August bis November 2024



<https://hoffesaale.jimdosite.com/>

Ausstellung: Die Gleichgesinnten

„Die Gleichgesinnten“ - eine **Fotografieausstellung** von Julia Fenske - umfasst zahlreiche **Gruppenporträts von Menschen aus Halle-Neustadt**, welche die Bandbreite der dortigen Lebenskultur widerspiegeln. Dafür besuchte Julia Fenske 44 verschiedene Vereine vor Ort, um Teilhabe, Zusammenhalt sowie die **Wertschätzung der vielen ehrenamtlich engagierten Menschen und Vereine** zu dokumentieren. Die Fotografien bilden damit einen Teil der Geschichte Halle-Neustadts ab und gliedern sich nahtlos in die Feierlichkeiten zum 60-jährigen Bestehen des Stadtteils ein.



1.500 Euro



Geschichtswerkstatt



Halle-Neustadt



Juni bis September 2024



<https://www.bauverein-halle.de/engagement/geschichtswerkstatt-halle-neustadt/>

Förderprojekte Engagement-Fonds

Come together - Kunst und Community

„Kann Kunst Gemeinschaft hervorbringen?“ Dieser Frage widmete sich das **Symposium „Come together – Kunst und Community“** mit **Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden**. Ziel der Veranstaltungen war der Austausch über Ideen und konkrete Projekte, die darauf hinwirken, Menschen zusammenzubringen und gemeinsam kreativ zu sein. Die Projektverantwortlichen sind davon überzeugt, dass das gemeinsame Schaffen nicht nur das Selbstbewusstsein der einzelnen Teilnehmer:innen stärkt, sondern auch Gemeinschaft stiftet.



1.500 Euro



Raum für Kunst Halle e.V.



Giebichenstein



Juni bis November 2024



<https://raumfuerkunsthalle.de/>

Halle wählt - Aktionstage



Gemeinsam mit Partnern aus der halleschen Zivilgesellschaft stellte das Freiraumbüro Halle ein zweitägiges Programm zur Wahlvorbereitung auf die Beine. Diverse **Informations- und Diskussionsveranstaltungen** sowie Beteiligungsformate beschäftigten sich im Vorfeld von **Europa- und Kommunalwahl** u.a. mit Themen wie politischer Teilhabe, Meinungsbildung und bürgerschaftlichem Engagement.

Foto: Anna Kolata



400 Euro



Freiraumbüro Halle



Innenstadt



Mai bis Juni 2024



<https://www.freiraumbuero-halle.de/>

Förderprojekte Engagement-Fonds

Inklusives Sommerfest des Allgemeinen Behindertenverbands in Halle

Der Allgemeine Behindertenverband in Halle e.V. lud zum inklusiven Sommerfest ein und brachte so verschiedene Menschen in einen Austausch. Ziel war es einerseits, den Besuchenden den Verein in seinen Traditionen und seiner Geschichte näherzubringen. Gleichzeitig sollten andererseits **Brücken** zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen sowie mit und ohne Migrationshintergrund entstehen und **Barrieren** abgebaut werden. Hierfür gab es ein vielfältiges Programm.



1.027 Euro



Allg. Behindertenverband
in Halle e.V.



2024



Halle-Neustadt



<http://www.abih.de>

Vorlesungsreihe zum Antisemitismus

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg wurde eine mehrteilige Veranstaltungsreihe zum Thema Antisemitismus durchgeführt. Mit Expert:innen wurden sowohl verschiedene Formen von Antisemitismus beleuchtet als auch Handlungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum diskutiert. Ebenso wurden **wichtige Impulse hinsichtlich einer Erinnerungsarbeit** und einer lebhaft geführten erinnerungspolitischen Debatte gesetzt. Abschließend entstand eine Broschüre, die zu Bildungszwecken verwendet werden kann.



1.391 Euro



Junges Forum Deutsch-
Israelische Gesellschaft Halle



stadtteilübergreifend



Oktober bis Dezember 2024



[https://www.deutsch-israelische-gesellschaft.de/
junges-forum](https://www.deutsch-israelische-gesellschaft.de/junges-forum)

Förderprojekte Engagement-Fonds

Schweißworkshop für Frauen und Queers

Geschlechterspezifische Domänen halten sich hartnäckig, insbesondere wenn es um Handwerk geht. Weil es häufig weniger an Interesse und Fähigkeiten mangelt, sondern Unsicherheiten und Angst vor Ablehnung und Diskriminierung die Zugänge von weiblichen und queeren Personen zu diesem Bereich verengen, wurde auch dieses Jahr ein spezifischer Schweißworkshop angeboten. Teilnehmen konnten Frauen und Queers, um im Rahmen eines gemeinsamen Projektes das Schweißen zu lernen und anschließend in ihrem Umfeld die neu erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse weitertragen zu können.



840 Euro



Kollektiv „Xpistolsquad“



Halle-Trotha



August 2024

Dialog - Miteinander Denken

Eine gelungene Dialogkultur ist eine wesentliche Grundlage für eine vielfältige demokratische Gesellschaft. Doch einander im gemeinsamen Gespräch zuzuhören und offen für andere Standpunkte zu sein, will gelernt sein. Unter fachlicher Anleitung konnten sich Menschen unterschiedlichen Alters begegnen, austauschen und in mehreren Sitzungen ihre Dialogfähigkeiten stärken. In Gesprächen zu selbstgewählten Themen konnten die Teilnehmenden das Gelernte praktisch anwenden und das Projekt mit mehr Selbstvertrauen in die eigenen Kompetenzen abschließen.



1500 Euro



Private Initiative in
Zusammenarbeit mit
Akademie der Weltreligionen
und Im Dialog e. V.



Innenstadt



2024



Förderprojekte Engagement-Fonds

Zusammenspiel - ein Werkstattbrunch

Im Rahmen der **Langen Wochen der Nachhaltigkeit in Halle** wurde ein Vernetzungstreffen organisiert. In verschiedenen Workshops und bei einem anschließenden Brunch wurde der Frage nachgegangen, wie Netzwerke mit den unterschiedlichen Akteur:innen gelingen können. Auf einem „Marktplatz“ stellten sich die einzelnen Projekte und Akteure vor, wobei bereits **Zukunftspläne für anschließende Projekte** zum Thema Klima und Nachhaltigkeit entstanden.



1.270 Euro



WohnUnion e.V.



Stadtteilübergreifend



September 2024



<https://lange-wochen.de/termine>

Integration durch Kommunikation

Sprache ist häufig der wichtigste Schlüssel, um sich in einem neuen Land und einer neuen Gesellschaft zurechtzufinden und dort Verbindungen aufzubauen. Um die Integration von Geflüchteten zu erleichtern, wurde ein **Konversationsklub** für Erwachsene und ein **psychologisches Angebot** für Jugendliche und Erwachsene eingerichtet. In beiden Klubs stand der persönliche Austausch im Mittelpunkt. So konnten die Teilnehmenden einerseits ihre kommunikativen Fähigkeiten stärken und andererseits in einem geschützten Rahmen über Belastungen sprechen und Bewältigungsstrategien entwickeln. Die Teilnehmenden verließen das Projekt mit mehr Motivation, Selbstvertrauen und Sicherheit für den sprachlichen Austausch im Alltag.



1.500 Euro



Save Ukraine e. V.



Innenstadt



2024



<https://save-ukraine-halle.org/de>



Förderprojekte Engagement-Fonds

Bauen und Feiern im Gemeinschaftsgarten

Gesellschaft bedeutet immer auch Nachbarschaft und die benötigt **Orte für ein aktives Zusammensein**. Ein solcher wurde mit vielen harten Händen im Oktober im Planetengarten in Halle-Trotha geschaffen. Nach einem gemeinsamen Errichten einer überdachten Terrasse, wurde dieser neue Ort mit Workshops, Live-Musik und vielen weiteren Angeboten gemeinsam feierlich eingeweiht. Das Event stand Besuchern aus der ganzen Nachbarschaft und Interessierten offen und wurde zahlreich besucht.

1.350 Euro

Planetengarten Trotha

Halle-Trotha

Oktober 2024

<https://gutalaune.de/gemeinschaftsgarten-trotha>

My Body, My Choice

Einen Beitrag zur gesellschaftlich relevanten Debatte zu Abtreibungsgesetzen und Abtreibungsmöglichkeiten leistete der **Podcast „My Body, My Choice“**. In diesem wurde das Tabu-Thema Abtreibung bei ungewollter Schwangerschaft aus rein weiblicher Perspektive beleuchtet. Interviewt wurden Expertinnen, betroffene Frauen und eine Politikerin. So entstand ein umfassendes Spektrum weiblicher Perspektiven.

1.200 Euro

Initiative

2024



Förderprojekte Engagement-Fonds

Jahresausklang mit Kinderprojekten

Auch in Halle-Reideburg setzen sich Menschen für eine offene und engagierte Nachbarschaft ein. Eine Nachbarschaft, die auch die Kleinsten einschließt. Zum Jahresausklang wurde gemeinsam eine **weihnachtliche Atmosphäre für Groß und Klein** auf dem zentralen Kapellenplatz geschaffen. Verschiedene Veranstaltungen in den Kindereinrichtungen des Ortsteils, das Basteln des Weihnachtsbaumschmucks durch die Kinder und das Aufstellen des Weihnachtsbaums waren die Höhepunkte der geförderten Aktion.



750 Euro



Initiative für Reideburg e.V.



Halle-Reideburg



Dezember 2024

DEFA Kiez-Kino

Mit dem DEFA Kiez-Kino HaNeu wurde **vor allem für Senior:innen** aus Halle-Neustadt ein niedrigschwelliges Angebot geschaffen. Die Filme ihrer Jugend waren wieder im Kino zu sehen und damit nicht nur für sie zugänglich. Auch jüngere Generationen erhielten durch die kostenlosen Vorführungen einen **Einblick in ein Halle-Neustadt der Vergangenheit**, das ihnen bisher unbekannt war. Im Anschluss an die Vorführungen konnten sich die Besucher:innen kennenlernen und sich über ihre Lebenswelten, deren Wandel und neue Ideen für Halle-Neustadt austauschen.



597 Euro



Kulturbühne Neustadt e.V.



Halle-Neustadt



2024



<https://passage13.de>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms





HALLIANZ
für Vielfalt



Förderprojekte Engagement-Fonds

Fahrradselbsthilfe-Mittwoch am Welcome-Treff

Möglichkeiten zur **gesunden und selbstbestimmten Mobilität**

gehören genauso zum A und O der Teilhabe, wie Sprache und Co. Einen wichtigen Beitrag leistet die Fahrradselbsthilfeworkstatt, indem sie Menschen mit wenig Geld und Reparaturkenntnissen zur sicheren Mobilität mit dem eigenen Fahrrad verhilft. Hier lernen die Besucher:innen **technisches Know-How** über Fahrräder und kommen gleichzeitig miteinander in Kontakt. Mit der Förderung konnten eine gelungene Gesprächsatmosphäre in der Werkstatt und dem Kiez sowie die nötigen Ersatzteile für das fleißige Flicken gesichert werden.

€ 578 Euro
2024

Anwohner:inneninitiative
Adam-Kuckhoff-Straße

Nördliche Innenstadt
<https://welcometreff.de>

Versöhnungstheater - Lesung mit Max Czollek

Das Projekt „Tagebuch der Gefühle“ lud am **22. Oktober 2024** zu einer Lesung mit dem Autor **Max Czollek** ein. Nach der intensiven Einführung in das Thema „deutsche Erinnerungskultur“ mit der Lesung des Buches „**Versöhnungstheater**“ gab es einen moderierten Austausch. Gerade der Zusammenhang zwischen Erinnerung an vergangene Verbrechen einerseits und Selbstvergewisserung sowie Suche nach einem neuen Nationalstolz andererseits, macht diesen Diskurs zu einem komplizierten, aber auch wichtigen in unserer Gesellschaft. Die Lesung bot Raum für kritische Auseinandersetzung und zeigte Verknüpfungen zu aktuellen politischen Geschehnissen und der Aufarbeitung des Anschlags in Halle auf.

€ 1.360 Euro
Oktober 2024

Tagebuch der Gefühle
<https://sites.google.com/view/tagebuch-der-gefuehle>

Innenstadt



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *Leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



hallesaale
HÄNDELSTADT



HALLIANZ
für Vielfalt



Förderprojekte Engagement-Fonds

Weihnachtsmarkt Heide-Nord

Einen Weihnachtsmarkt zu besuchen, dort gemeinsam zu schlendern und zu schlemmen, gehört in unserer Gesellschaft zu den Höhepunkten am Jahresende. Damit alle Menschen im Stadtteil Heide-Nord ebenso barrierefrei daran teilhaben können, organisierte die Quartiersrunde Heide-Nord einen nachbarschaftlichen Weihnachtsmarkt mit einem vielfältigen Programm und kostenlosen Köstlichkeiten. Es entstand ein **gemeinsamer weihnachtlicher Begegnungsraum**, auch über die Stadtteilgrenzen hinweg.



200 Euro



Villa Jühling e. V.



Heide-Nord



Dezember 2024



<https://villajuehling.de>

Die Straße für das Viertel

Zum Herbstbeginn feierten auch die Menschen der südlichen Innenstadt ihre **Gemeinschaft in der Nachbarschaft**. Zum gemeinsamen Feiern, aber auch Austauschen über Neuigkeiten und Anliegen in ihrem Stadtteil wurde ein **Straßenfest** organisiert. Es wurde gegessen, getrunken und getanzt. Auch spannende Redebeiträgen rund um das Viertel gehörten zum Programm. Diese konnten durch ein **OpenMic** ganz spontan entstehen, weil Bewohner:innen sich jederzeit zu Wort melden konnten, um mit ihren Anliegen gehört zu werden.



1.213 Euro



SISSI Stadtteilinitiative
Südliche Innenstadt



Südliche Innenstadt



Juni bis September 2024



<https://www.instagram.com/sissi.halle>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms





Förderprojekte Engagement-Fonds

Langer Tisch Neustadt

Lange Tische haben es an sich, dass viele Menschen gemeinsam an ihnen Platz finden können. Die **Passage 13 in Halle-Neustadt** stellt diese auf, um Menschen, die in direkter Wohnumgebung nebeneinanderher leben zum lebendigen Austausch bei Kaffee und Kuchen einzuladen. So lernen sich Nachbar:innen besser kennen und können so in Zukunft in ihrem Wohnumfeld gemeinsam etwas bewegen.

 990 Euro
 2024

 Kulturbühne Neustadt e.V.
 <https://passage13.de>

 Halle-Neustadt

Wintermarkt Neustädter Passage

Seit zwei Jahren bereits wird im Außenraum der Neustädter Passage auf Wunsch von Bewohner:innen ein **interkultureller Wintermarkt** organisiert. Hier arbeiten alle Akteure eines Stadtteils, von Ehrenamtlichen bis Stadtverwaltung, zusammen. Besonders für die migrantische Community ist dieser Ort wichtig, um ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken und der Vielfalt Halle-Neustadts Ausdruck zu geben.

 1.250 Euro
 Dezember 2024

 Kulturbühne Neustadt e.V.
 <https://passage-neustadt.de>

 Halle-Neustadt



Förderprojekte Aktions- & Bildungs-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

„Das Ende der Unsichtbarkeit“ - Lesung

Gemeinsam mit dem Antirassismus-Projekt women rais.ed und der Friedrich-Ebert-Stiftung hat die Diversity Buchhandlung Kohsie am 15.03.24 innerhalb der Bildungswochen gegen Rassismus die **Problematik des anti-asiatischen Rassismus hör- und sichtbarer gemacht**. Hierfür las die Autorin **Hami Nguyen** aus ihrem Ende 2023 erschienen Buch **„Das Ende der Unsichtbarkeit: Warum wir über anti-asiatischen Rassismus sprechen müssen“**. Die Lesung wurde mit einem Gespräch ergänzt, welches Vũ Văn Phạm moderierte.



Foto: DaMigra

€ 600 Euro

March 2024

Kohsie Diversity Buchhandlung

<https://bildungswochen.de/events/das-endeder-unsichtbarkeit>

stadtteilübergreifend

Stammtischkämpfer:innen Workshop



Der Stammtischkämpfer:innen-Workshop fand im Rahmen der Bildungswochen gegen Rassismus statt. Durchgeführt wurde der Workshop von zwei Personen des Vereins Aufstehen gegen Rassismus. Die Teilnehmer:innen haben theoretischen Input bekommen, wie man sich **rassistischen Parolen entgegenstellen kann**. Außerdem gab es einen praktischen Teil mit **Rollenspielen** sowie **Raum für thematischen Austausch**.

€ 636,70 Euro

February 2024

Quartiersbüro Süd

<https://bildungswochen.de/events/stammtischkaempferinnen-workshop>

Silberhöhe

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie Leben!



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



hallesaale^{*}
HÄNDELSTADT



HALLIANZ
für Vielfalt



Förderprojekte Aktions- & Bildungs-Fonds

Jugend- und Kulturverein Halle e.V.

Der Workshop der Gruppe "Konfliktpotential" aus Leipzig, ermöglichte einen Einblick in die **Methoden der konstruktiven Konfliktbearbeitung**, wobei sich dabei mit eigenen Konflikt erfahrungen eingebraucht werden konnte. Er diente dem **Teambuilding** und der **Erweiterung des Horizonts im Umgang miteinander** und mit den **Problemen, denen man im Vereinskontext begegnet**. Nicht um diese zu vermeiden, sondern um einen konstruktiven Umgang damit zu finden.



691 Euro



Jugend- und Kulturverein Halle e.V.



März 2024



stadtteilübergreifend

Capoeira – ein Befreiungskampf - Ursprung und Heute!

Capoeira ist eine afro-brasilianische Kunst. **Ein Spiel, das Kampf, Tanz und Musik vereint.** Im **Einstiegsworkshop** während der Bildungswochen gegen Rassismus für Kinder wurde Koordination und Beweglichkeit, das Spielen der Instrumente und das Singen der Capoeira-Lieder geübt. Auf spielerische Art und Weise lernten die Kinder die Kolonialgeschichte Europas, Menschenrechte und die Ursprünge der Capoeira kennen.



494 Euro



Escola Popular e.V.



stadtteilübergreifend



März 2024



<https://www.escola-popular.de>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms





Förderprojekte Aktions- & Bildungs-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

WURZELN - neuer Zirkus für Vielfalt

Im Rahmen der Bildungswochen gegen Rassismus hat die FourStringCompany, bestehend aus Maxi Schreier und Felix Fischer, ihr Stück "WURZELN" - neuer Zirkus für Vielfalt, am 10. März 2024 im WUK Theater Quartier aufgeführt. **Mit künstlerischen Mitteln** aus Akrobatik, Live-Musik & Tanz **wurde das Thema Heimat & Identität auf die Bühne gebracht.** Im Anschluss gab es ein **offenes Gespräch** zusammen mit dem Publikum und den Künstlern.



750 Euro



Four String Company



stadtteilübergreifend



März 2024



<https://fourstringcompany.com/wurzeln>

Ausstellung "Was ihr nicht seht!" im Bürgerhaus Christuskirche



Vom 10.-22.03.2024 wurde im Gemeindesaal des Bürgerhaus Christuskirche die **Ausstellung "Was ihr nicht seht!" von Dominik Lucha** ausgestellt. In dieser wurden Zitate von Schwarzen und PoC ausgestellt, **die von ihren Rassismus-Erfahrungen berichteten**. Die Ausstellung war unter der Woche Dienstag und Donnerstag von 11-14 Uhr sowie am Wochenende und **für Schulklassen gesondert geöffnet**. Die Ausstellung regte im Begegnungsort Bürgerhaus **Gespräche** zum Thema Alltagsrassismus sowohl während der Öffnungszeiten als auch während anderer, regelmäßig stattfindender Veranstaltungen an.



652 Euro



CVJM e.V.



stadtteilübergreifend



März 2024



<https://bildungswochen.de/events/was-ihr-nicht-seht-ausstellung>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



hallesaale^{*}
HÄNDELSTADT



HALLIANZ
für Vielfalt



Förderprojekte Aktions- & Bildungs- Fonds

Bündnisaktivitäten und Anschlagsgedenken 2024

Halle gegen Rechts – Bündnis für Zivilcourage ist ein überparteiliches Bündnis aus engagierten ehrenamtlichen Einzelpersonen und zahlreichen lokalen Organisationen. Neben dem monatlichen Mitgliederplenum und dem Sprecher:innenkreis gibt es innerhalb des Bündnisses verschiedene Arbeitsgruppen. Deren Mitglieder organisieren Demonstrationen und Veranstaltungen gegen die extreme Rechte und beteiligten sich an Gedenkveranstaltungen. Mit der Förderung des Aktions- und Bildungsfonds wurden 2024 die Demonstration für Demokratie (Januar), das Gedenken an den 90. Jahrestag der Bücherverbrennung in Halle (Mai) und Aktionen zur Solidarität mit dem CSD in Halle (September) ermöglicht. Im Mittelpunkt der Aktivitäten stand außerdem das zivilgesellschaftliche Gedenken an den fünften Jahrestag des Anschlags vom 09.10.2019 in Form von mehreren Großplakaten und Veranstaltungen in der Stadt.



10.672 Euro



Halle gegen Rechts-
Bündnis für Zivilcourage



Januar bis Dezember 2024



stadtteilübergreifend



<https://halle-gegen-rechts.de>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



halle saale*
HÄNDELSSTADT



HALLIANZ
für Vielfalt

Förderprojekte Aktions- & Bildungs-Fonds

Demo zum feministischen Kampftag 8. März

Das Feministische Bündnis 8. März Halle bestehend aus feministischen Gruppen und Einzelpersonen hat am 8. März eine **Demonstration zum feministischen Kampftag** veranstaltet. Diese führte vom Rannischen Platz über den Markt bis zur Oper und wurde mit einem **vielfältigen Programm** an Rede- sowie Musikbeiträgen (Band, DJ) inhaltlich ausgestaltet. Zudem wurde am Zielort eine **Küche für Alle** angeboten.



Foto: Pauline Amer

500 Euro

März 2024

Bündnis 8M Halle

<https://www.instagram.com/8mhalle>

stadtteilübergreifend

trans*day of visibility



In Deutschland, und überall sonst auf der Welt, sind trans*, inter*, a_gender und nicht-binäre Personen, sowie alle, die nicht in ein cis-normatives Weltbild passen, immer noch Anfeindungen, Angriffen und staatlichen Repressionen ausgesetzt. Diese **Ungerechtigkeiten** werden, ebenso wie die **Kunst, die Freude und die Solidarität**, die die Community für eine bessere Welt bereithält, jährlich am 31. März zum **trans* Day of Visibility** durch **öffentliche Aktionen** sichtbar gemacht. In Halle beteiligte sich das Freie Kollektiv mit einer Installation eines **trans* Zebrastreifens am Opernplatz**, mit einem **queeren Filmabend, einem trans* Verbündeten-Workshop** und einer **trans* Autor:innenlesung** beteiligt. Die Resonanz war positiv und hat auch zahlreiche Menschen zu den Events gelockt, welche sich selbst nicht als trans* identifizieren.

350 Euro

März 2024

Freies Kollektiv T*

<https://www.instagram.com/tdorhalle>

stadtteilübergreifend

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *Leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



hallesaale^{*}
HÄNDELSTADT

Förderprojekte Aktions- & Bildungs-Fonds



HALLIANZ
für Vielfalt

Lesung „Evnia - Let's Get Physical“

Im Rahmen der geförderten Aktion fand eine Lesung des interdisziplinär orientierten Magazins Evnia statt, dessen erste Ausgabe vorgestellt wurde. Evnia ist eine Koproduktion, an der zahlreiche Künstler aus Mexiko und anderen Ländern beteiligt sind, um kulturelle und künstlerische Perspektiven zusammenzuführen. Einige der beteiligten Autor:innen präsentierten ihre Texte und Projekte vor Ort, während andere online zugeschaltet wurden. Nach den Lesungen folgte eine Panel-Diskussion, in der wesentliche Inhalte und Themen vertieft und interdisziplinär beleuchtet wurden. Abschließend lud eine offene Gesprächsrunde das Publikum ein, aktiv an den Diskussionen teilzunehmen, was zu einem lebhaften und bereichernden Austausch führte.

€ 500 Euro

VIKA e.V.

Innenstadt

April 2024

https://www.instagram.com/vika_halle

Lesung: „Unsere Töchter, die Nazinen“

Von der Omas gegen Rechts Gruppe Halle wurde eine Lesung nach dem Roman „Unsere Töchter, die Nazinen“ der österreichischen Schriftstellerin Hermynia Zur Mühlen für Aufführungen bei den Bildungswochen 2024, Schulen und weiteren Anfragen erarbeitet. Die Texte der Lesung hinterfragten aus weiblicher Sicht die weibliche Beteiligung und Haltung zum Aufschwung des Nationalsozialismus in der Zeit von Januar bis Juli 1933. Mit der Förderung konnte der gemeinsamen Erarbeitungsprozess und die Proben ermöglicht und für die Aufführungen nötiges Material erstattet werden.

€ 694 Euro

Omas gegen Rechts Halle

stadtteilübergreifend

Oktober bis Dezember 2024

<https://www.omasgegenrechtshalle.de>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



hallesaale^{*}
HÄNDELSSTADT



Förderprojekte HALLIANZ für Vielfalt

Gemeinsam gegen Antisemitismus: Frauen gestalten Zukunft.

Migrantische und deutsche Frauen tauschten sich über historische und aktuelle Formen des Antisemitismus aus. Dazu wurden in Workshops die historischen Hintergründe aufgearbeitet, durch Biographiearbeit wird das Verständnis der Kontexte an persönlichen Beispielen vertieft, Dialogcafés boten geschützte Räume für das gemeinsame Gespräch und durch drei Kooperationsveranstaltungen wurde die Entwicklung von interkulturellen Gemeinschaften verstärkt. Die Teilnehmenden erweiterten ihr Wissen über Erscheinungsformen des Antisemitismus und die nationalsozialistische Vergangenheit, die Argumentationskompetenz wurde gesteigert und über die gemeinsame Projektarbeit entstand eine beidseitige interkulturelle Kompetenz und Gemeinschaft. Insgesamt nahmen mindestens 50 Frauen teil.

5.000 Euro

Sprachbrücke e.V.

stadtteilübergreifend

März bis Dezember 2024

<https://www.sprachbruecke-halle.de>

MITTENDRIN - Lebensgeschichten unserer Stadt

Im Rahmen des Projektes „Mittendrin“ wurden neue Führungen zu den halleschen Stolpersteinen entwickelt, um zukünftig noch mehr Zielgruppen über die jüdische Vergangenheit und Gegenwart sowie die Geschichte des Nationalsozialismus aufzuklären. Es wurden spezielle Führungen für Sprachschulen und Sprachkurse geplant, erprobt und sowohl als analoge Führung, als auch als digitales Format angeboten. Insgesamt neue Routen in verschiedenen Stadtteilen entwickelt. Mindestens zwei Sprachschulen nahmen an dem Angebot teil. Die Teilnehmenden bekamen ein vertieftes Verständnis über den historischen Nationalsozialismus mit seinen lokalen Ausprägungen. Mit den Online-Angeboten, die als kostenlose PDFs zur Verfügung gestellt werden, können Lehrende die Führungen unabhängig vom Verein durchführen. Die ersten praktischen Probefahrten fanden Mitte August 2024 statt.



wurden drei
neue Routen in verschiedenen Stadtteilen entwickelt. Mindestens zwei Sprachschulen nahmen an dem Angebot teil. Die Teilnehmenden bekamen ein vertieftes Verständnis über den historischen Nationalsozialismus mit seinen lokalen Ausprägungen. Mit den Online-Angeboten, die als kostenlose PDFs zur Verfügung gestellt werden, können Lehrende die Führungen unabhängig vom Verein durchführen. Die ersten praktischen Probefahrten fanden Mitte August 2024 statt.

3.000 Euro

Zeit-Geschicht(en) e.V. - Verein für erlebte Geschichte

stadtteilübergreifend

März bis Dezember 2024



<https://www.zeit-geschichten.de>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms





HALLIANZ
für Vielfalt



Förderprojekte HALLIANZ für Vielfalt

Queer Refugee Spaces

Mit dem Projekt wurden **Schutz- und Austauschräume für Menschen** geschaffen, die aufgrund ihrer **geschlechtlichen und sexuellen Identität Asyl in Deutschland** genießen. Diese Gruppe hat besondere Bedürfnisse, auf die mit einem integrativen und niedrigschwelligen **Gruppenangebot und einer Lotsenberatung** eingegangen wird. In den angeleiteten Gruppentreffen lernten sich die queeren Geflüchteten gegenseitig kennen und konnten sich austauschen. Außerdem wurden sie in migrationsspezifischen Fragestellungen beraten. Insgesamt nahmen über 30 Schutzsuchende an dem Angebot teil.



4.200 Euro



BBZ Lebensart e.V.



stadtteilübergreifend



September bis Dezember 2024



[https://www.bbz-lebensart.de/
CMS2021/index.php?page=queer-
refugees-space-halle](https://www.bbz-lebensart.de/CMS2021/index.php?page=queer-refugees-space-halle)

Diversity Library in Halle (Saale)

Der Verein „Jedermensch e.V.“ setzt mit dem Projekt „Diversity Library“ die **Methode der Living Libraries (Lebendige Bibliotheken)** in Halle (Saale) um. Dadurch werden besondere Formen der Begegnung geschaffen. Bei den „Büchern“ handelt es sich um reale Menschen, die man für eine halbe Stunde „ausleihen“ kann, um mit ihnen ins Gespräch über ihr Leben und ihre Erfahrungen zu kommen. **Vergleichbar sind sie mit Zeitzeugengesprächen**, mit dem Unterschied, dass es um das Hier und Jetzt geht. Mit der Förderung wurden sechs Aktionen mit jeweils mindestens fünf „Büchern“ durchgeführt. Der **Schwerpunkt der Förderung lag auf der Durchführung von Diversity Libraries für Auszubildende**, um deren soziale Kompetenzen zu erweitern und Vorurteile abzubauen. Insgesamt nahmen über 120 Menschen an den Gesprächen teil.



3.650 Euro



Jedermensch e.V.



stadtteilübergreifend



März bis Dezember 2024



<https://jedermensch.info/livinglibrary>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



hallesaale^{*}
HÄNDLERSTADT



Förderprojekte HALLIANZ für Vielfalt

Kommunales Konfliktmanagement (KoKoMa)

Mit dem Projekt wurde der Erweiterungsbau des Islamischen Kulturcentrums (IKC) in Neustadt begleitet, um den Konflikt präventiv zu bearbeiten. Hierfür wurde bspw. eine Dialogversammlung mit den direkten Nachbarn durchgeführt und Aktive des IKC selbst geschult. Darüber hinaus wurden Verwaltungsmitarbeitende - insbesondere aus dem Quartiersmanagement - in der Begleitung und Bearbeitung von Konflikten geschult.



63.500 Euro



Friedenskreis Halle e.V.



stadtteilübergreifend



Laufzeit 2024

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



halle saale*
HÄNDLERSTADT